

Bericht des ÖPNV-Aufgabenträgers Stadt Dessau-Roßlau gemäß EUVO1370/2007 (Art. 7, Abs. 1)

Zeitraum 01. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016

Der Zuständigkeitsbereich des ÖPNV-Aufgabenträgers Stadt Dessau-Roßlau erstreckt sich auf das Stadtgebiet Dessau-Roßlau. Die ÖPNV-Erschließung wurde in 3 Linienbündel gegliedert.

Linienbündel 1: Straßenbahnverkehr Dessau
Linienbündel 2: Buslinienverkehr Dessau (südlich der Elbe)
Linienbündel 3: Buslinienverkehr Roßlau (nördlich der Elbe und Dessau-Nord)

	Linienbündel 1	Linienbündel 2	Linienbündel 3
<i>Betreiber</i>	Dessauer Verkehrs- gesellschaft mbH Erich-Köckert-Str. 48 06842 Dessau- Roßlau	Dessauer Verkehrs- gesellschaft mbH Erich-Köckert-Str. 48 06842 Dessau- Roßlau	Otto Müller Omnibusbetrieb GmbH & Co KG Magdeburger Straße 94 06862 Dessau- Roßlau
<i>Betriebsleistung (Fahrplan-km)</i>	590.000	1.186.000	496.000

Betrauungsregelungen

Das Verkehrsunternehmen Dessauer Verkehrsgesellschaft mbH wurde mit Wirkung vom 1. Juli 2009 mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen für das Linienbündel 1 (Straßenbahn) bis zum 31. 12. 2022 und für das Linienbündel 2 (Bus, südlich der Elbe) bis zum 30. 06. 2017 im ÖPNV der Stadt Dessau-Roßlau betraut.

Im Jahr 2016 betrug die Höhe der Ausgleichsleistungen für die betrauten Linienvverkehre 1.441.000,- Euro. Darüber hinaus erfolgt die ÖPNV-Finanzierung der Linienbündel 1 und 2 im Rahmen der allgemeinen Unternehmensfinanzierung der Stadtwerke Dessauer Versorgungs- und Verkehrs GmbH.

Das Verkehrsunternehmen Otto Müller Omnibusbetrieb GmbH & Co KG wurde mit Wirkung vom 1. Juli 2009 mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen für das Linienbündel 3 im ÖPNV der Stadt Dessau-Roßlau (Bus, nördlich der Elbe und Dessau-Nord) bis zum 30. 06. 2017 betraut.

Im Jahr 2016 betrug die Höhe der Ausgleichsleistungen für die betrauten Linienvverkehre 359.000,- Euro.

Ausschließliche Rechte /Liniengenehmigungen

Die Stadt Dessau-Roßlau hat keine ausschließlichen Rechte erteilt. Die Linienvverkehre werden auf der Grundlage von Liniengenehmigungen nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erbracht.

Folgende Linien bilden das Liniennetz der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen:

Linienbündel	Linien-Nr.	Linie			Genehmigungszeitraum		Bemerkungen
		von	über	nach	von	bis	
Verkehrsunternehmen Dessauer Verkehrsgesellschaft mbH							
1 Straßenbahn	S 1	DE, Hbf.	Museum – Sportplatz Kreuzberge	DE, Tempelhofer Straße	01. 01. 98	31. 12. 22	
	S 2	DE, Kreuzbergstraße	Museum	DE, Zoberberg, Ellerbrite	01. 05. 98	31. 12. 22	entbunden
	S 3	DE, Hbf.	Museum – Berufsschulzentrum	DE, Zoberberg, Ellerbrite	01. 05. 98	31. 12. 22	
	S 4	DE, Hbf.	Museum	DE, Kreuzbergstraße	01. 01. 98	03. 07. 16	entbunden zum 04.07.16
2 Buslinienbündel Süd	10	DE, Hbf.	Kleinkühnau - Großkühnau - Ziebigk	DE, Hbf.	01. 07. 09	30. 06. 17	N1 ist Bestandteil L10
	11	DE, Hbf.	Ziebigk – Großkühnau - Kleinkühnau	DE, Hbf.	01. 07. 09	30. 06. 17	N5 ist Bestandteil L11
	12	DE, Hbf.	Rathaus – Museum – Wasserwerkstr. - Törten - Haideburg	DE, Tempelhofer Straße	01. 07. 09	30. 06. 17	
	13	DE, Hbf.	Schlachthof – Museum - Rathaus	DE, Waldersee	01. 07. 09	30. 06. 17	N4 ist Bestandteil L13
	14	DE, Hbf.	Museum – Rathaus – Gewerbegebiet Ost	DE, Mildensee	01. 07. 09	30. 06. 17	
	15	DE, Hbf.	Museum – Rathaus – Mildensee - Kleutsch	DE, Sollnitz	01. 07. 09	30. 06. 17	
	16	DE, Lutherplatz	Wasserwerkstr. – Kochstedt – Mosigkau – Junkerspark - Alten	DE, Kleine Schaftrift	01. 07. 09	30. 06. 17	N2 und N3 sind Bestandteil L16
	18	DE, Kochstedt-Mühle	Klinikum - Junkerspark – Alten - Finanzamt	DE, Kochstedt-Mühle	01. 07. 09	30. 06. 17	
Verkehrsunternehmen Otto Müller Omnibusbetrieb GmbH & Co KG							
3 Buslinienbündel Nord	20	DE, Hbf.	Roßlau	Meinsdorf	01. 07. 09	30. 06. 17	
	21	Rietzmeck	Rodleben - Roßlau	Rietzmeck	01. 07. 09	30. 06. 17	
	22	Tornau	Roßlau – Meinsdorf - Natho	Garitz	01. 07. 09	30. 06. 17	Einfahrt LK ABI
	23	Roßlau	Rodleben	Steutz	01. 07. 09	30. 06. 17	Einfahrt LK ABI
	24	Roßlau	Meindorf - Mühlstedt	Thießen	01. 07. 09	30. 06. 17	Einfahrt LK WB
	25	Roßlau	Roßlau, Technisches Rathaus	Luko	01. 07. 09	30. 06. 17	Einfahrt LK WB

Qualitätsmanagement

Für die betrauten Linienverkehre haben die Verkehrsunternehmen Dessauer Verkehrsgesellschaft mbH und Otto Müller Omnibusbetrieb GmbH & Co KG die Qualitätsstandards des Nahverkehrsplanes der Stadt Dessau-Roßlau vom 4. Juni 2008 zu beachten. Um das sicher zu stellen, wurden zwischen dem ÖPNV-Aufgabenträger Stadt Dessau-Roßlau und den betrauten Verkehrsunternehmen bilaterale Qualitätsvereinbarungen abgeschlossen, die zum 1. Juli 2011 in Kraft getreten sind.

Folgende Qualitätskriterien wurden definiert:

- Zugänglichkeit zum ÖPNV
- Information
- Zeit
- Komfort
- Fahrgastbetreuung
- Sicherheit
- Umweltbeeinflussung

Die detaillierten Qualitätskriterien setzen sich aus subjektiv wahrgenommenen und objektiv messbaren Kriterien zusammen, die für den Zeitraum von jeweils zwei Jahren festgelegt werden. Für den Zeitraum vom 1. Juli 2014 bis zum 30. Juni 2017 sind das:

- Fahrzeugzustand
- Einsatz Niederflurfahrzeuge
- Emissionsschutz
- Fahrplaneinhaltung
- Anschlusssicherung
- Fahrgastinformation
- Fahrpersonal
- Verkehrskooperation und
- Abstimmung mit Interessengruppen

Ergebnisse 2016:

Subjektive Parameter (Fahrgastbefragung):	Linienbündel 1	Note 1,66
	Linienbündel 2	Note 1,62
	Linienbündel 3	Note 1,68

Objektive Parameter (Fahrpersonal, Fahrzeuge, Fahrplan, Anschlusssicherung):	Linienbündel 1	99,5 %
	Linienbündel 2	99,3 %
	Linienbündel 3	97,2 %

Bei den stichprobenartigen Erhebungen wurden gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt.


Pfefferkorn
Amtsleiter